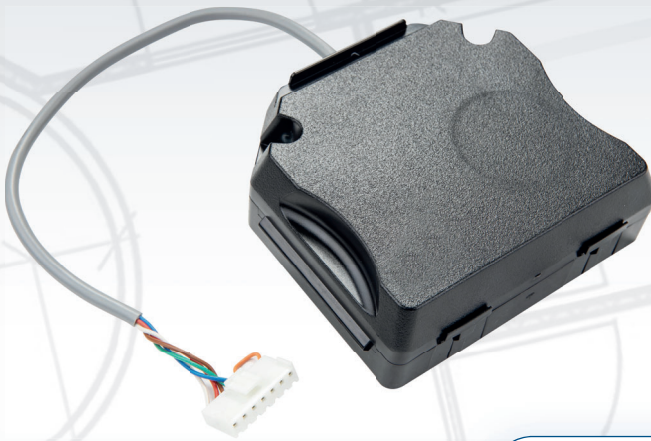


PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräte



BIA als PDF
herunterladen



Betriebs- und Installationsanleitung

Sommerbypass

für ASPH1.0 / ASPV1.0 / ASPV2.0 / ASPV3.0

Die Technologie macht den Unterschied.

Innovationen von Pluggit mit Mehrwert für Mensch und Umwelt.

2Q

Die für **PLUGGIT** Wohnraumsysteme typische 2Q-Lüftung garantiert Effektivität und Behaglichkeit bei der Verteilung der Zuluft.

Das erste Q – die Quelllüftung – verteilt die frische Luft sehr langsam, ohne Störgeräusche und Zugerscheinungen im Raum.

Das zweite Q – die Querlüftung – bewirkt die komplette Durchströmung des Raumes. Dabei wird der Frischluftauslass im Außenwandbereich möglichst weit entfernt von der Tür des Zulufttraumes positioniert.



Der spezielle **PLUGGIT** iQoanda-Luftauslass wird möglichst über dem Zugang des Zulufttraumes positioniert. Der Qoanda Effekt führt den Luftstrom an der Decke entlang in die entfernteste Ecke des Raumes. Mit dieser Strömungsart wird ohne Störgeräusche und Zugerscheinungen eine flächendeckende Luftqualität sichergestellt.



Die Verteilsysteme von **PLUGGIT** lassen eine Verlegung des Leitungssystems in allen drei Verlegeebenen zu. Die Lüftungskanäle können bei Neubauten oder einer Sanierung sicher und einfach montiert werden: in der Dämmschicht des Fußbodens, im Rohbeton der Decke oder unter der Decke.



Die innovative und einzigartige **PLUGGIT** ServoFlow-Technologie sichert zu jeder Zeit die Zufuhr der nutzungsorientierten Luftmenge für ein Gebäude. Sie stellt vor allem die wichtige Balance der Zu- und Abluftströme durch eine wöchentlich automatisch ausgeführte Kalibrierung sicher und dokumentiert Veränderungen, wie die Filterverschmutzung in der Anlage.



Die Energieeffizienz von Lüftungsgeräten wird über zwei Faktoren definiert. Die hohe Wärmerückgewinnung (WRG) unserer Lüftungsgeräte sichert geringe Wärmeverluste und komfortable Zulufttemperaturen. Entscheidend ist aber der Stromverbrauch. Durch hocheffiziente Gleichstrom-Ventilatoren reduzieren sich die Betriebskosten auf ein Minimum. Das Verhältnis von WRG zum Stromverbrauch, also die Wirkeffizienz, ist somit die aussagekräftigste Größe und wird als Leistungszahl definiert. **PLUGGIT** Lüftungsgeräte erreichen bei den Leistungszahlen Höchstwerte bis 26 und garantieren somit eine ausgezeichnete Energieeffizienz.



CleanSafe steht für einfache Reinigung. **PLUGGIT** ließ als erstes Unternehmen ein Reinigungssystem zertifizieren, das die kostengünstige Reinigung und Wartung aller Systemkomponenten ermöglicht. Ganz gleich, ob ein Rundrohr- oder Flachkanal- Verteilsystem installiert ist.



Frischluft und Wärmezufuhr in einem – schneller, flexibler und energiesparender als übliche Heizsysteme.



Perfektes Wohlfühlklima durch optimale Luftfeuchtigkeit in der Raumluft mit dem Luftbefeuchter AeroFresh.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2. Allgemeine Hinweise	2
2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung	2
2.2. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	2
2.3. Gewährleistung	2
3. Installation	2
3.1. ASPH1.0	3
3.2. ASPV1.0, ASPV2.0, ASPV3.0	5
4. Inbetriebnahme	7
4.1. Funktionsüberprüfung Bypass	7
5. Bedienung	8
5.1. Bypass manuell einschalten	8
6. Außerbetriebnahme/Entsorgung	8
6.1. Außerbetriebnahme bei Ausbau	8
6.2. Verpackung	8
6.3. Altgerät	8

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Warnhinweis:

Folgende Sicherheitshinweise sind zu beachten, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen:

- **Bevor Sie mit der Installation, Inbetriebnahme und Bedienung des Bypasses beginnen, lesen Sie sorgfältig diese Betriebs- und Installationsanleitung.**
- **Die Installation, Inbetriebnahme und alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.**
- **Beachten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme des Bypasses alle erforderlichen gesetzlichen und nationalen Vorgaben (Unfallverhütungsvorschriften und anerkannte Regeln der Technik) und halten Sie diese ein.**
- **Schäden, die aufgrund nicht produktgerechter Lagerung, unsachgemäßer Installation und Bedienung, unzureichender Wartung oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung auftreten, sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen.**
- **Technische Änderungen vorbehalten.**

2. ALLGEMEINE HINWEISE

2.1. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Bypass dient zum Umfahren des Wärmetauschers, wodurch keine Erwärmung der kühleren Außenluft erfolgt.

Bei niedrigeren Außentemperaturen, z.B. im Frühling oder Herbst, kann das Wohnraumlüftungsgerät ohne Wärmerückgewinnung ge-

nutzt werden und so die kühlere Außenluft ins Haus geholt werden.

Der Bypass kann manuell für 1-8 Stunden in der Connectairapp aktiviert werden, <https://www.connectairapp.com/>, Werkseinstellung 1 Stunde.

Der Bypass ist für den Einbau in die PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräte ASPH1.0 sowie ASPV1.0, ASPV2.0 und ASPV3.0 geeignet.

Artikel-Nr.	Beschreibung
ASPH1.0-ESB	Bypass für ASPH1.0
ASPV-ESB	Bypass für ASPV1.0, ASPV2.0, ASPV3.0

2.2. NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Andere Verwendungen des Bypasses, als sie unter „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben sind, sind unzulässig.

2.3. GEWÄHRLEISTUNG

Für einen vollen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch müssen die technischen Vorgaben dieser Betriebs- und Installationsanleitung eingehalten werden.

3. INSTALLATION

Warnhinweis:

Die Installation des Bypasses darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen.

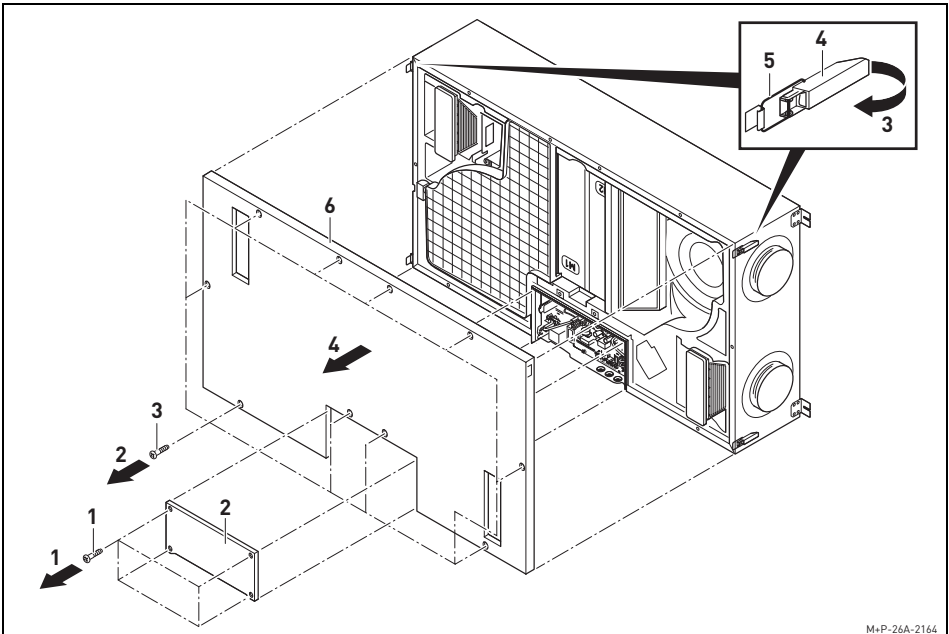
Verletzungsgefahr:

Vor der Installation des Bypasses das Wohnraumlüftungsgeräts allpolig vom Stromnetz trennen, sonst kann es zu Verletzungen kommen.

3.1. ASPH1.0

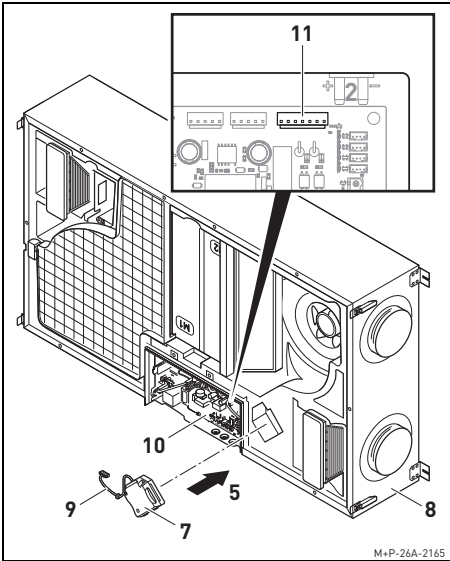
Hinweis:

Die nachfolgenden Darstellungen des PluggEasy Wohnraumlüftungsgerät ASPH1.0 sind Prinzipschzeichnungen. Das Gerät ist für die Installation des Bypasses fest an der Decke oder an der Wand montiert, siehe Betriebs- und Installationsanleitung des Wohnraumlüftungsgeräts. Die dargestellte Lage ist nicht möglich.



M+P-26A-2164

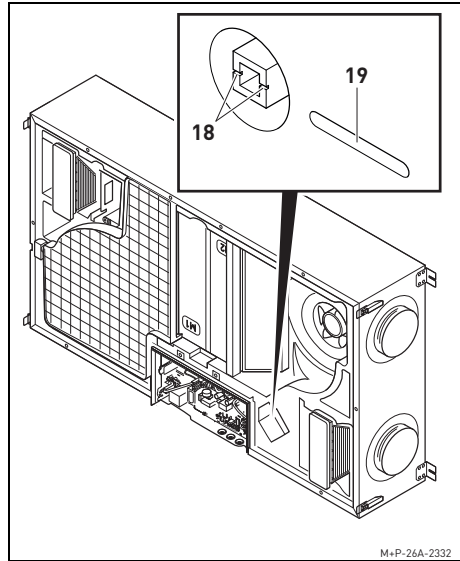
1. Schrauben Torx 10 (1) heraus-schrauben und Abdeckung (2) entfernen (Pfeil 1).
2. Schrauben Torx 25 (3) heraus-schrauben (Pfeil 2).
3. Alle Verriegelungen (4) aufklappen und Bügel (5) aushängen (Pfeil 3).
4. Frontabdeckung (6) entfernen (Pfeil 4).



5. Bypassabdeckung entfernen und die Bypasssicherung herausziehen.

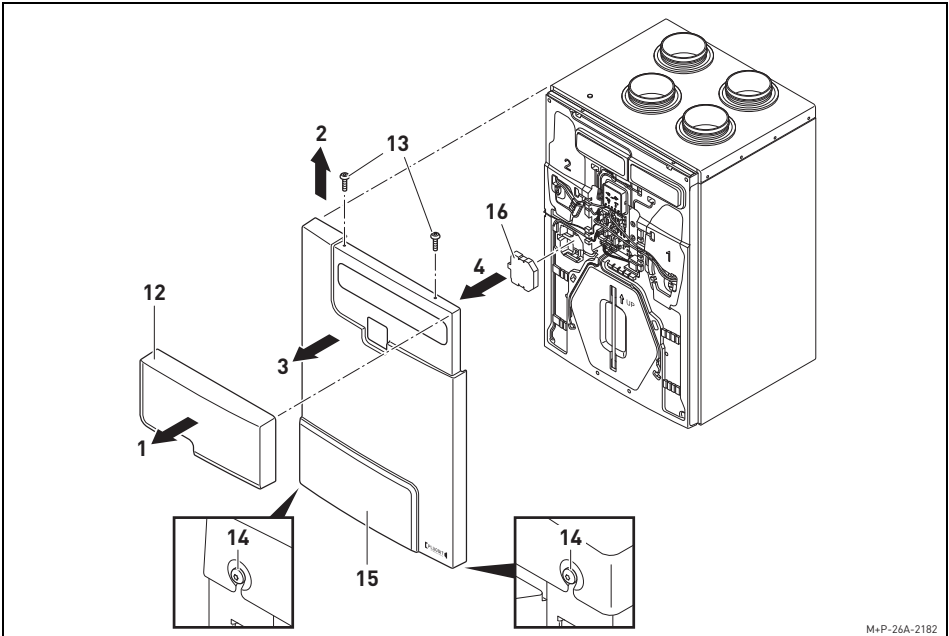
Hinweis:

Die Bypasssicherung kann als Werkzeug verwendet werden, um die Stellung der Bypassklappe zu verändern.



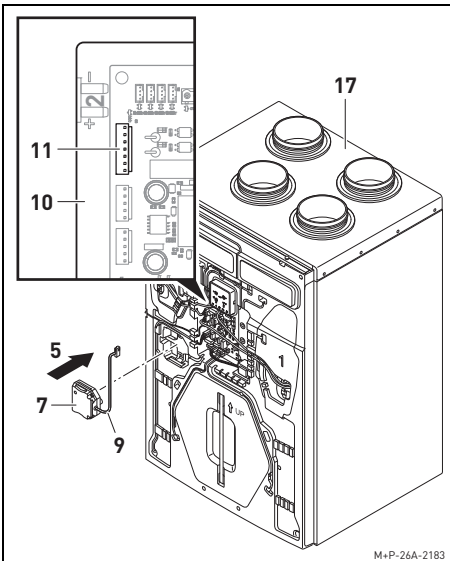
6. Position der Bypassklappe kontrollieren und ggf. mit der Bypasssicherung als Werkzeug korrigieren. Die Kerben (18) der Bypassklappenachse muss mit der angezeigten Nut (19) im EPP übereinstimmen.
7. Bypassmotor auf die Achse aufstecken und auf korrekten Sitz achten (Pfeil 5).
8. Kabel (9) der Bypassklappe im vorgesehenen Kanal verlegen und auf dem Anschluss (11) einstecken.
9. ASPH1.0 (8) in umgekehrter Reihenfolge zusammensetzen.
10. Stromversorgung vom ASPH1.0 (8) wieder herstellen.
Automatische Geräteüberprüfung startet. Bypassklappe öffnet und schließt und beide Uhrensymbole für BOOST und Sommerbypass blinken. Nach Überprüfung läuft das Gerät in dem zuletzt eingestellten Betriebsmodus.

3.2. ASPV1.0, ASPV2.0, ASPV3.0



M+P-26A-2182

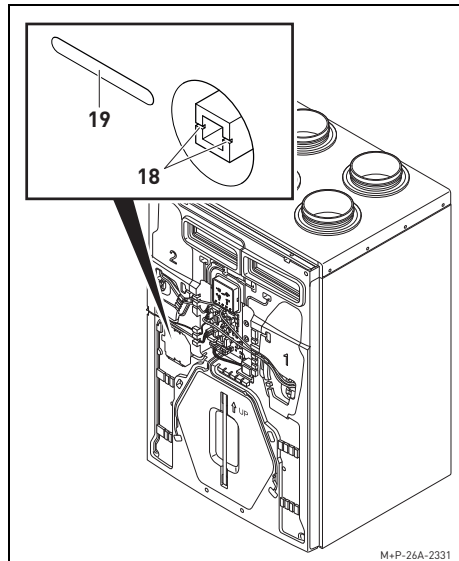
1. Filterabdeckung (12) entfernen (Pfeil 1).
2. Schrauben Torx 30 (14) lösen.
3. Schrauben Torx 30 (13) herausschrauben (Pfeil 2).
4. Frontabdeckung (15) entfernen (Pfeil 3).
5. Abdeckung (16) entfernen (Pfeil 4).



6. Bypassabdeckung entfernen und die Bypasssicherung herausziehen.

Hinweis:

Die Bypasssicherung kann als Werkzeug verwendet werden, um die Stellung der Bypassklappe zu verändern.



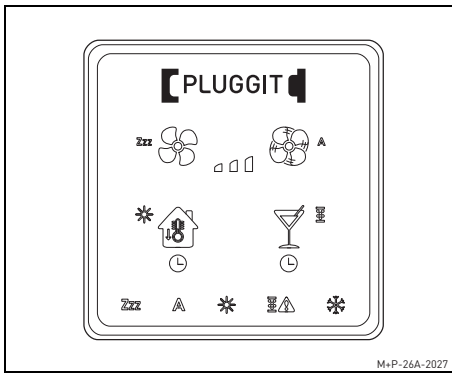
7. Position der Bypassklappe kontrollieren und ggf. mit der Bypasssicherung als Werkzeug korrigieren. Die Kerben (18) der Bypassklappenachse muss mit der angezeigten Nut (19) im EPP übereinstimmen.
8. Bypassmotor auf die Achse aufstecken und auf korrekten Sitz achten (Pfeil 5).
9. Kabel (9) der Bypassklappe im vorgesehenen Kanal verlegen und auf dem Anschluss (11) einstecken.
10. ASPV in umgekehrter Reihenfolge zusammensetzen.
11. Stromversorgung vom ASPV wieder herstellen.
Automatische Geräteüberprüfung startet. Bypassklappe öffnet und schließt und beide Uhrensymbole für BOOST und Sommerbypass blinken. Nach Überprüfung läuft das Gerät in dem zuletzt eingestellten Betriebsmodus.

4. INBETRIEBNAHME

Hinweis:

Die Inbetriebnahme erfolgt bei allen Wohnraumlüftungsgeräten identisch.

4.1. FUNKTIONSÜBERPRÜFUNG BYPASS



Taste für Sommerbypass und BOOST gleichzeitig für ca. 5 Sekunden gedrückt halten.



Die Uhrensymbole für Sommerbypass und für BOOST unterhalb der Tasten blinken. Anschließend ist der Bypass betriebsbereit und die Symbole erlöschen.



Einschaltpunkt

Alle Konditionen müssen sich erfüllen.

- Außentemperatur > Soll-Wert Außentemperatur (einstellbar von 12-20 °C, Werkseinstellung: 13 °C) Hysterese +1,6K
- Ablufttemperatur > Soll-Wert Ablufttemperatur (einstellbar von 21-30 °C, Werkseinstellung: 23 °C) Hysterese +1,6K
- Außentemperatur < Ablufttemperatur -3,2K

Ausschaltpunkt

Eine der Konditionen wird erfüllt.

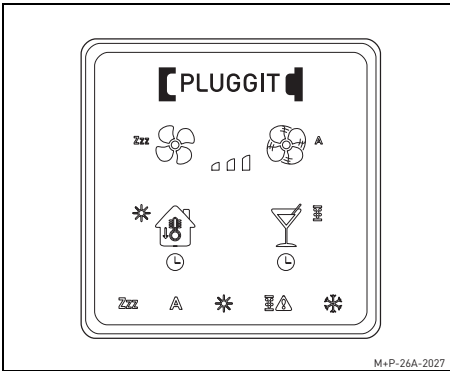
- Außentemperatur < Soll-Wert Außentemperatur (einstellbar von 12-20 °C, Werkseinstellung: 13 °C) Hysterese -1,6K
- Ablufttemperatur < Soll-Wert Ablufttemperatur (einstellbar von 21-30 °C, Werkseinstellung: 23 °C) Hysterese -1,6K
- Außentemperatur > Ablufttemperatur -1,6K

5. BEDIENUNG

Hinweis:

Die Bedienung erfolgt bei allen PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräten identisch.

5.1. BYPASS MANUELL EINSCHALTEN



Taste kurz drücken.



Während der Bypassfunktion leuchtet das Uhrensymbol unterhalb der Sommerbypass-Taste auf. Anschließend wechselt das Wohnraumlüftungsgerät in den zuletzt eingestellten Betriebsmodus, siehe Betriebs- und Installationsanleitung des Wohnraumlüftungsgeräts.

6. AUSSERBETRIEBNAHME/ENTSORGUNG

6.1. AUSSERBETRIEBNAHME BEI AUSBAU

Hinweis:

Die Außerbetriebnahme erfolgt bei allen PluggEasy Wohnraumlüftungsgeräten identisch.

Die Außerbetriebnahme darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

- Anlage spannungsfrei schalten.
- Komplette Anlage vom Stromnetz nehmen.

6.2. VERPACKUNG

Die Transport- und Schutzverpackung ist weitgehend aus wieder verwendbaren Stoffen hergestellt.

Alle Verpackungsmaterialien sind nach den örtlichen Bestimmungen zu entsorgen.

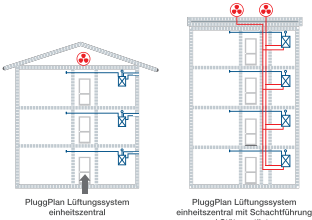
6.3. ALTGERÄT

Der Bypass enthält wertvolle Stoffe und Substanzen, die nicht in den Restmüll gelangen sollten.

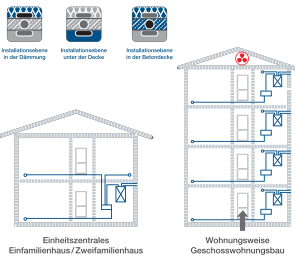
Das Altgerät kann zur Wiederverwertung einem örtlichen Recyclingbetrieb übergeben werden.

Die Lüftungsspezialisten für den Wohnungsbau

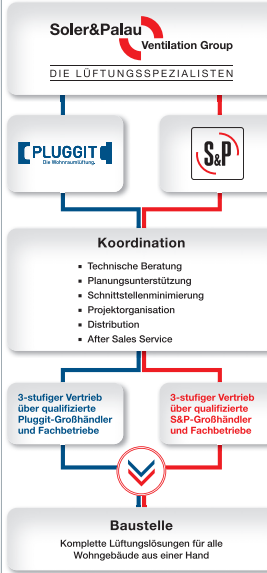
Einheitszentrale Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung für den Geschosswohnungsbau



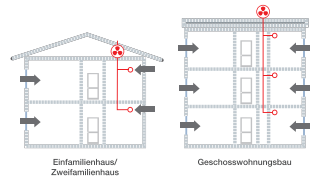
Komfort-Wohnraumlüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung zentral und einheitszentral



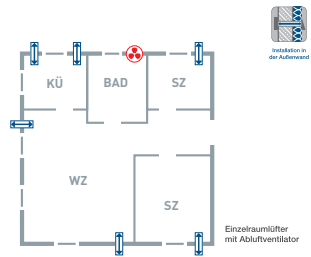
Kompetenz in allen Lüftungssystemen für den Wohnungsbau



Abluftsysteme mit Feuchtesteuerung



Dezentrale Wohnraumlüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung



Jetzt App herunterladen
oder informieren auf
plugguide.com

PlugGuide

Das Info-Tool für die Wohnraumlüftung

